

Protokoll über die 85. Sitzung des Kreisausschusses
am 12. Juni 2023

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:05 Uhr

Anwesende: Landrat, Herr Zanker
Elke Holzapfel, CDU-Fraktion, i. V. für Frau Lehmann
Andreas Henning, SPD-Fraktion
Iven Görbig, AfD-Fraktion
Karl-Josef Montag, Fraktion FW-UH

entschuldigt: Klaus Zunke-Anhalt, CDU-Fraktion

unentschuldigt: Jörg Kubitzki, Fraktion DIE LINKE

Verwaltung: Cindy Engelhardt-Schütze, FBL 1

Schriftführung: Andrea Junker, Kreistagsbüro

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der 83. Sitzung des Kreisausschusses vom 08. Mai 2023
- 5 Vorbereitung der Kreistagssitzung am 03. Juli 2023
- 6 Beschränkte Ausschreibung Nr. 030-2023-UHK-GLM_Los 1: brandschutzgerechte Ertüchtigung 4 Versorgungsschächte BSC - Elektroinstallation
- 7 Beschränkte Ausschreibung Nr. 030-2023-UHK-GLM_Los 2: brandschutzgerechte Ertüchtigung 4 Versorgungsschächte BSC - Heizung, Lüftung, Sanitär
- 8 Beschränkte Ausschreibung Nr. 030-2023-UHK-GLM_Los 3: brandschutzgerechte Ertüchtigung 4 Versorgungsschächte BSC - Bauleistungen
- 9 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 10 Öffentliche Ausschreibung Nr. 013-2023-UHK-GLM_Los 1: Inspektion und Wartung der Sportstätten des Landkreises Unstrut-Hainich - Turn- und Sportgeräte, Geräteraumtore sowie Außensportanlagen
- 11 Öffentliche Ausschreibung Nr. 013-2023-UHK-GLM_Los 2: Inspektion und Wartung der Sportstätten des Landkreises Unstrut-Hainich - Teleskoptribünen und Trennvorhänge
- 12 Öffentliche Ausschreibung Nr. 014-2023-UHK-StrV - Beförderung von Grundschulern zum Schwimmunterricht Schuljahr 2023/2024 (15 Lose)
 - 12.1 Los 1 - Staatliche Grundschule Sebastian-Kneipp-Schule Bad Tennstedt zur Schwimmhalle Schlotheim
 - 12.2 Los 2 - Staatliche Grundschule Sophienschule Körner zur Schwimmhalle Schlotheim
 - 12.3 Los 3 - Thüringer Gemeinschaftsschule Brückenschule Aschara zur Schwimmhalle Schlotheim
 - 12.4 Los 4 - Thüringer Gemeinschaftsschule Menteroda und Schulteil Keula zur Schwimmhalle Schlotheim
 - 12.5 Los 5 - Staatliche Grundschule "Sonnenhof" Bad Langensalza zur Schwimmhalle Schlotheim
 - 12.6 Los 6 - Staatliche Grundschule Albert-Schweitzer Thamsbrück zur Schwimmhalle Schlotheim
 - 12.7 Los 7 - Staatliche Grundschule Christoph-Wilhelm-Hufeland-Schule Bad Langensalza zur Schwimmhalle Schlotheim
 - 12.8 Los 8 - Staatliche Grundschule Daltonschule Unstruttal zur Thüringentherme Mühlhausen
 - 12.9 Los 9 - Staatliche Grundschule Vogteischule Oberdorla zur Thüringentherme Mühlhausen
 - 12.10 Los 10 - Staatliches regionales Förderzentrum "An der Salza" Bad Langensalza zur Thüringentherme Mühlhausen
 - 12.11 Los 11 - Staatliche Grundschule Großengottern zur Thüringentherme Mühlhausen
 - 12.12 Los 12 - Staatliche Grundschule Schönstedt zur Thüringentherme Mühlhausen
 - 12.13 Los 13 - Staatliche Grundschule Katharinenberg und Thüringer Gemeinschaftsschule Südeichsfeld, OT Heyerode zur Thüringentherme Mühlhausen
 - 12.14 Los 14 - Staatliche Grundschule Käthe-Kollwitz-Grundschule Südeichsfeld, OT Lengelfeld unterm Stein zur Thüringentherme Mühlhausen
 - 12.15 Los 15 - Thüringer Gemeinschaftsschule Rodeberg zur Thüringentherme Mühlhausen

- 13 Wiederherstellung der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Zum TOP 01 – Eröffnung und Begrüßung

Der Landrat eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Kreisausschussmitglieder.

Zum TOP 02 – Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Landrat stellte mit fünf anwesenden Kreisausschussmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

Zum TOP 03 – Bestätigung der Tagesordnung

Der Landrat gab bekannt, dass die Verwaltung folgende Tagesordnungspunkte von der Tagesordnung nehme:

- TOP 6 – Beschränkte Ausschreibung Nr. 030-2023-UHK-GLM_Los 1: brand-schutzgerechte Ertüchtigung 4 Versorgungsschächte BSC - Elektroinstallation

Die Kostenberechnung für die Elektroinstallationen habe rund 24.000 EUR betragen. Auf die beschränkte Ausschreibung sei ein Angebot mit einer Angebotssumme von rund 68.000 EUR eingegangen. Nach Prüfung des Angebotes seien unangemessen hohe Spekulationspreise erkennbar, welche trotz der derzeit hohen Baupreise nicht akzeptabel seien. Die Ausschreibung werde aufgehoben. Es erfolgt eine neue Ausschreibung. Da die Ausführung bereits am 10.07.2023 starten soll, wurde zu einer zusätzlichen Sitzung des Kreisausschusses am 26.06.2023 für diese Vergabe geladen.

- TOP 10 und 11 im nichtöffentlichen Teil – Öffentliche Ausschreibung Nr. 013-2023-UHK-GLM: Inspektion und Wartung der Sportstätten des Landkreises Unstrut-Hainich – Los 1 _ Turn- und Sportgeräte, Geräteraumtore sowie Außensportanlagen und Los 2 _ Teleskoptribünen und Trennvorhänge

Aufgrund der Höhe der tatsächlichen Auftragswerte (Los 1 und Los 2 = 45.922,70 EUR brutto) sei die Zuständigkeit des Landrates gegeben.

Es gab keine Wortmeldungen.

Der Landrat rief zur Abstimmung über die geänderte Tagesordnung auf. Diese wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen.

Bestätigte Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der 83. Sitzung des Kreisausschusses vom 08. Mai 2023
- 5 Vorbereitung der Kreistagssitzung am 03. Juli 2023
- 6 Beschränkte Ausschreibung Nr. 030-2023-UHK-GLM_Los 2: brandschutzgerechte Ertüchtigung 4 Versorgungsschächte BSC - Heizung, Lüftung, Sanitär
- 7 Beschränkte Ausschreibung Nr. 030-2023-UHK-GLM_Los 3: brandschutzgerechte Ertüchtigung 4 Versorgungsschächte BSC - Bauleistungen
- 8 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Öffentliche Ausschreibung Nr. 014-2023-UHK-StrV - Beförderung von Grundschulern zum Schwimmunterricht Schuljahr 2023/2024 (15 Lose)
- 9.1 Los 1 - Staatliche Grundschule Sebastian-Kneipp-Schule Bad Tennstedt zur Schwimmhalle Schlotheim
- 9.2 Los 2 - Staatliche Grundschule Sophienschule Körner zur Schwimmhalle Schlotheim
- 9.3 Los 3 - Thüringer Gemeinschaftsschule Brückenschule Aschara zur Schwimmhalle Schlotheim
- 9.4 Los 4 - Thüringer Gemeinschaftsschule Menteroda und Schulteil Keula zur Schwimmhalle Schlotheim
- 9.5 Los 5 - Staatliche Grundschule "Sonnenhof" Bad Langensalza zur Schwimmhalle Schlotheim
- 9.6 Los 6 - Staatliche Grundschule Albert-Schweitzer Thamsbrück zur Schwimmhalle Schlotheim
- 9.7 Los 7 - Staatliche Grundschule Christoph-Wilhelm-Hufeland-Schule Bad Langensalza zur Schwimmhalle Schlotheim
- 9.8 Los 8 - Staatliche Grundschule Daltonschule Unstruttal zur Thüringentherme Mühlhausen
- 9.9 Los 9 - Staatliche Grundschule Vogteischule Oberdorla zur Thüringentherme Mühlhausen
- 9.10 Los 10 - Staatliches regionales Förderzentrum "An der Salza" Bad Langensalza zur Thüringentherme Mühlhausen

- 9.11 Los 11 - Staatliche Grundschule Großengottern zur Thüringetherme Mühlhausen
- 9.12 Los 12 - Staatliche Grundschule Schönstedt zur Thüringetherme Mühlhausen
- 9.13 Los 13 - Staatliche Grundschule Katharinenberg und Thüringer Gemeinschaftsschule Südeichsfeld, OT Heyerode zur Thüringetherme Mühlhausen
- 9.14 Los 14 - Staatliche Grundschule Käthe-Kollwitz-Grundschule Südeichsfeld, OT Lengenfeld unterm Stein zur Thüringetherme Mühlhausen
- 9.15 Los 15 - Thüringer Gemeinschaftsschule Rodeberg zur Thüringetherme Mühlhausen
- 10 Wiederherstellung der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Zum TOP 04

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/705/2023 lag die Verwaltungsvorlage – Genehmigung des Protokolls der 83. Sitzung des Kreisausschusses vom 08. Mai 2023 – vor.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Das Protokoll der 83. Sitzung des Kreisausschusses des Unstrut-Hainich-Kreises vom 08. Mai 2023 wird genehmigt.“

Der Beschluss wurde mehrheitlich mit 3 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/705-85/2023.**

Zum TOP 05 – Vorbereitung der Kreistagssitzung am 03. Juli 2023

Der Landrat verwies auf die vorgesehene Tagesordnung der Kreistagssitzung am 03. Juli 2023.

Zum TOP 12 - ggf. Beanstandung des Beschlusses des Kreistages Nr. KT/B/491-30/2023 vom 01.06.2023 - Antrag der Freien Wähler Unstrut-Hainich: Beschluss der 10. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes des Unstrut-Hainich-Kreises für den Zeitraum 2023 – 2025 – sei zu sagen, dass hier noch „ggf.“ stehe, da die Verwaltung derzeit noch prüfe, ob dieser Beschluss beanstandet werde. Bis zum Versand der Kreistagsunterlagen werde man eine Entscheidung getroffen haben.

Herr Montag beantragte für die Fraktion der Freien Wähler die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes „Haushaltsplan 2024“. Dieser solle in der vorletzten Sitzung des Kreistages, am 13. November 2023 eingebracht und in der letzten Kreistagssitzung des Jahres, am 18. Dezember 2023 beschlossen werden.

Der Antrag der Freien Wähler wurde als neuer TOP 14 aufgenommen.

Weitere Anträge wurden nicht gestellt.

Herr Görbig fragte, ob das Aufsichtsratsmitglied Hufeland Klinikum GmbH bestimmte Kriterien erfüllen müsse?

Der Landrat antwortete, dass keine Prüfung, wie bei der Sparkasse erfolge. Man sollte sich jedoch bewusst sein, um was für ein Gremium es sich handele.

Herr Henning gab bekannt, dass der Gemeinde Südeichsfeld von der Kommunalaufsicht gesagt worden sei, dass man in diesem Jahr keinen Haushalt für 2024 beschließen könne. Zum 01.01.2024 komme die Gemeinde Hallungen zum Südeichsfeld und damit auch in den Unstrut-Hainich-Kreis. Das neue Gemeinderatsmitglied aus Hallungen müsse die Möglichkeit haben, den Haushalt mit zu beschließen. Gegebenenfalls sollte man prüfen, ob dies beim Landkreis genauso sei. Der Weggang oder Zugang von Gemeinden zum Kreis habe nicht unerhebliche Auswirkungen.

Der Landrat antwortete, dass der Weggang von Gemeinden große Auswirkungen habe, da dadurch über 11 Mio. EUR wegfallen würden. Dagegen habe der Zugang von Hallungen zum Unstrut-Hainich-Kreis nicht so große finanzielle Auswirkungen.

Generell wolle er sagen, dass es sich um eine Soll-Vorschrift handele, dass der Haushaltsplan einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres erfolgen solle. Dagegen sei es eine Gesetzesvorschrift, dass er dem Kreistag nur einen ausgeglichenen Haushalt vorlegen dürfe. Der Kreistag könne also beschließen, was er wolle, er habe gar nicht das Recht, einen unausgeglichenen Haushalt einzubringen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

Der Landrat rief zur Abstimmung über die vorgesehene Tagesordnung der Kreistagsitzung auf. Die Mitglieder des Kreisausschusses bestätigten einstimmig mit 5 Ja-Stimmen die vorgesehene Tagesordnung der Kreistagssitzung.

Zum TOP 06

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/708/2023 lag die Verwaltungsvorlage – Beschränkte Ausschreibung Nr. 030-2023-UHK-GLM_Los 2: brandschutzgerechte Ertüchtigung 4 Versorgungsschächte BSC – Heizung, Lüftung, Sanitär – vor.

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Im Ergebnis der Beschränkten Ausschreibung Nr. 030-2023-UHK-GLM_Los 2: brandschutzgerechte Ertüchtigung von 4 Versorgungsschächten im Berufsschulcampus (BSC) – Heizung, Lüftung, Sanitär gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen in Verbindung mit dem Thüringer Vergabegesetz wird der Auftrag für Los 2 an den Bieter Fritsch Heizungsbau GmbH & Co. KG, Osterlange 24, 99189 Eixleben mit einer Auftragssumme brutto in Höhe von 119.376,67 € erteilt. Die Informations- und Wartepflicht entfällt gemäß § 19 Abs. 4 ThürVgG.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/708-85/2023.**

Zum TOP 07

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/709/2023 lag die Verwaltungsvorlage – Beschränkte Ausschreibung Nr. 030-2023-UHK-GLM_Los 3: brandschutzgerechte Ertüchtigung 4 Versorgungsschächte BSC – Bauleistungen – vor.

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Im Ergebnis der Beschränkten Ausschreibung Nr. 030-2023-UHK-GLM_Los 3: brandschutzgerechte Ertüchtigung von 4 Versorgungsschächten im Berufsschulcampus (BSC) – Bauleistungen gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen in Verbindung mit dem Thüringer Vergabegesetz wird der Auftrag für Los 3 an den Bieter Kaufhold Bau GmbH, Über dem Karrenweg 8, 37339 Kirchworbis mit einer Auftragssumme brutto in Höhe von 27.689,85 € erteilt. Die Informations- und Wartepflicht entfällt gemäß § 19 Abs. 4 ThürVgG.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/709-85/2023.**

Zum TOP 08 – Sonstiges

Der Landrat informierte, dass gemäß Beschluss des Kreistages Nr. KT/B/430-25/2022 vom 07.11.2022 der Kreisausschuss und der Sozialausschuss über die Projekte aus Mitteln des Landesprogramms Familie / solidarisches Zusammenleben der Generationen (LSZ) zu informieren sei. Die Übersicht über die bewilligten Mikroprojekte für das Förderjahr 2023 werde morgen allen Kreisausschussmitgliedern per Mail übersandt. Fragen können an das Kreistagsbüro gestellt werden.

Der Landrat gab bekannt, dass er heute über den FD Jugend und Bildung berichten wolle. Zukünftig werde er, wenn der Bericht des Landrates für eine ausführliche Berichterstattung nicht ausreiche, über bestimmte Aufgabengebiete der Verwaltung im Kreisausschuss berichten.

Anhand einer Power-Point-Präsentation berichtete er ausführlich über die aktuellen Entwicklungen im Fachdienst Jugend und Bildung:

- Gesamter Fachdienst – Aktuelles
- Jugendarbeit
 - Örtliche Jugendförderung
 - Arbeit Fachberatung
- Schulsozialarbeit
- Kita-Fachberatung
- Demokratie leben
- Kreismedienzentrum
- Lernen am anderen Ort
- Kinder- und Jugendschutz
 - Präventiver Jugendschutz
 - Projekte
 - Netzwerkarbeit
 - Veranstaltungen
- Jugendhilfeplanung
 - Bundesprogramm „Zukunftspaket“
- Projekte – Initiativen
 - Kinderfreundlicher Landkreis
 - Herzlich Grün

Die Präsentation wird im Nachgang zur Kreisausschuss-Sitzung allen Kreistagsmitgliedern per Mail übersandt:

Der Landrat bezog sich auf den Vorwurf des Herrn Kunze aus der letzten Kreistagsitzung, dass eine Besichtigung der Gemeinschaftsunterkunft Obermehler von ihm untersagt worden sei. Das sei nicht richtig. In der Vergangenheit hätten Besichtigungen und Vor-Ort-Termine von Ausschüssen in der GU Obermehler stattgefunden. Er bleibe bei seiner Aussage, die GU sei kein Zoo.

Trotzdem wolle er den Kreistagsmitgliedern die Möglichkeit geben, die GU in einem geordneten, organisierten Rahmen zu besichtigen. Daher bitte er den Kreisausschuss um Unterstützung, um hier ein Gremium festzulegen, welches die GU besichtigen könne.

Nach Diskussion wird Folgendes festgelegt:

- Die Verwaltung wird Terminvorschläge unterbreiten (für September).
- Alle Fraktionen werden angeschrieben und können bis maximal zwei Fraktionsmitglieder benennen, die an der organisierten Besichtigung teilnehmen.

Herr Montag bezog sich auf die nichtöffentliche Beschlussvorlage zum Schullandheim aus der letzten Kreistagssitzung, die erst ab 16 Uhr (Beginn der Kreistagssitzung) den Kreistagsmitgliedern im Gremien-Infoportal zur Verfügung gestanden habe. Er frage, wie das Prozedere sei und warum diese Beschlussvorlage erst so spät bereitgestellt worden sei?

Der Landrat antwortete, dass die Verfahrensweise bei nichtöffentlichen Beschlussvorlagen schon lange so sei. Das komme nicht überraschend. Alles was bei Facebook hierzu behauptet werde, sei böswillig. Die nichtöffentlichen Beschlussvorlagen werden im Kreistag aufgerufen und mittels Beamer an die Wand geworfen. Dann habe man Zeit zum Lesen.

Die Verfahrensweise zum Schullandheim sei vom Kreistag in öffentlicher Sitzung beschlossen worden. Er habe diesen Beschluss genau umgesetzt. Der Kreisausschuss habe nichtöffentlich getagt, sich die Angebote angesehen und eine Anhörung der Bitter durchgeführt. Anschließend habe der Kreisausschuss ein Votum zur Vergabe abgegeben. Es sei damals beschlossen worden, dass der Kreistag sich diesem Votum anschließe. Genauso sei es beschlossen worden und genauso wurde es umgesetzt.

Die Unterstellungen seien böswillig und falsch. Er war im Kreisausschuss gar nicht anwesend, sondern habe sich bewusst aus dem gesamten Verfahren herausgehalten.

Herr Montag erwiderte, dass die Beschlussvorlage erst am Sitzungstag ab 16:00 Uhr im Gremien-Infoportal zur Verfügung stand. Da sei keine Vorbereitung und keine ordentliche Fraktionsarbeit mehr möglich. 16:00 Uhr sei die Beschlussvorlage wertlos.

Der Landrat entgegnete, dass das nicht fair sei. Die Beschlussvorlage konnte erst kurz vor der Kreistagssitzung fertiggestellt werden. Sie beinhaltete genau das, was der Kreisausschuss beschlossen habe. Es habe allen Kreistagsmitgliedern freigestanden, am Kreisausschuss teilzunehmen. Man hätte eine Unterbrechung der Kreistagssitzung beantragen können, um die Beschlussvorlage zu lesen. Er finde diesen Vorwurf nicht ehrlich und unfair. Die Verwaltung habe den vom Kreistag beschlossenen Verfahrensweg umgesetzt.

Frau Holzapfel meinte, dass der Landrat zu empfindlich sei und auch mal etwas ertragen müsse.

Der Landrat widersprach. Schlotheim habe er ertragen und die demokratische Entscheidung akzeptiert. Hier handele es sich aber um Unterstellungen und falsche Behauptungen. Ihm sei vorgeworfen worden, dass er die Verwaltung für korrupte Zwecke nutze. Das gehe so nicht. Er wiederhole, er habe sich bewusst aus dem gesamten Verfahren herausgehalten.

Herr Dr. Kappe gab dem Landrat vom Grundsatz her Recht. Ihn habe gestört, dass im Kreisausschuss mehrere Punkte besprochen worden seien, die in den Vertrag aufgenommen werden sollten und dann sei keine Zeit gewesen, das Vertragswerk zu lesen.

Der Landrat meinte, dass es aber auch keine Gegenwehr vom Kreistag gegeben habe. Es gab keine Fragen oder Anträge. Der Kreistag hätte in das Verfahren eingreifen können und beispielsweise eine Unterbrechung beantragen können.

Herr Henning fasste zusammen, dass das Hauptproblem doch zu wenig Zeit zum Lesen sei. Die Frage sei, wie könne man hier eine Lösung herbeiführen?

Herr Montag stellte klar, dass das Problem der Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beschlussvorlage war. Warum wurde die Beschlussvorlage 16:00 Uhr mit Beginn der Kreistagssitzung veröffentlicht?

Der Landrat erklärte, dass das System sich täglich automatisch 12:00 Uhr, 16:00 Uhr und 22:00 Uhr aktualisiere und die Unterlagen hochlade.

Herr Görbig merkte an, dass der Kreisausschuss sich ausführlich mit den Angeboten beschäftigt hatte. Damit hatte jeder die Möglichkeit, dies in seine Fraktion zu tragen und zu besprechen. Dann müsse man der Verwaltung auch ein Stück Vertrauen entgegenbringen, dass der Beschluss des Kreisausschusses auch umgesetzt werde.

Frau Holzapfel stellte fest, dass die Kreistagsarbeit im Ehrenamt stattfindet. Die meisten Kreistagsmitglieder gehen 16:00 Uhr direkt von ihrer Arbeitsstelle in den Kreistag.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Damit war der öffentliche Teil der Sitzung des Kreisausschusses beendet.

Nichtöffentlicher Teil der Sitzung des Kreisausschusses vom 12. Juni 2023

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Damit war die Sitzung des Kreisausschusses beendet.

Junker
Schriftführerin

bestätigt: Zanker
Landrat